

Sonntag der verfolgten Kirche

Gottesdienst vom 10. November 2019

Predigt: Martin Aebersold

Glaube

Überwinden lernen

Serie: "1. Johannesbrief"

1. Johannesbrief 5,4-13



Georg und der Drache

***Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt;
und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat.***
1. Johannesbrief 5,4

Überwinden lernen



1. Johannesbrief 5,4-13 (Luther)

Diese Predigt ist eine Fortsetzung vom 3. November 2019 zum Thema "Unterscheiden lernen". Wer die Geister der Welt prüft, der muss sich entscheiden. Das Folgende soll eine Hilfe dazu sein.

1. Was soll überwunden werden?

Soll denn Gottes gute Schöpfung und alles Schöne dieser Welt überwunden werden? Dürfen wir denn nichts mehr geniessen? – Wichtig ist, dass wir verstehen, was Johannes mit "Welt" meint. Das 2. Kapitel seines Briefes hilft uns weiter:

"Denn die Welt kennt nur das Verlangen nach körperlicher Befriedigung, die Gier nach allem, was unsere Augen sehen, und den Stolz auf unseren Besitz. Dies alles ist nicht vom Vater, sondern kommt von der Welt." (1. Johannes 2,16 – Neues Leben)



Wenn Johannes von der Überwindung der Welt spricht, dann meint er also:

- das "Hauptsache-ich-fühle-mich-wohl"-Denken
- das "Alles-von-der-Welt-gesehen-haben-müssen"-Verlangen
- der "Vertrauen-auf-materielle-Sicherheiten"-Irrtum

Wir müssen also unterscheiden zwischen gottgewollter, guter Schöpfung und gefallener, sündiger Welt.



denke nach

Was wurde dir in der letzten Predigt oder in diesem Moment bewusst? Wo legt Jesus den Finger darauf? Etwas, das er mit dir zusammen überwinden möchte? – Rationalismus / Vernunftglaube / Zweifel, Materialismus / Geldvertrauen / Vieles-haben-müssen, Individualismus / Egoismus, Eifersucht / Neid, sexuelle Unreinheit, Ängste / Hoffnungslosigkeit, etc.???

2. Warum soll überwunden werden?

Will ich überhaupt klare Sache machen mit Jesus und der Welt? Bin ich nicht ganz zufrieden mit meinem Leben? – Johannes stellt diese Frage gar nicht. Er stellt einfach klar, dass wer aus Gott von neuem geboren ist die Welt überwindet. Punkt.

Auch schreibt er in Kapitel 2,14 **"Ich habe euch jungen Männern geschrieben, weil ihr stark seid und Gottes Wort im Herzen tragt und weil ihr in eurem Kampf mit dem Satan gesiegt habt."**

Kampf und Sieg über die Welt und den Bösen gehört einfach zum Christsein. Wer nie Kampf erlebt, der steht vermutlich auf der falschen Seite!



In der Reformierten Kirche Pfäffikon ist in den Fresken auf der Nordseite die Georgslegende dargestellt. Wie der Heilige Georg den Drachen tötet, fordert Johannes uns zu Kampf und Sieg auf. Das ist ganz normales Christsein. Das ist wahre Jüngerschaft!

3. Wie soll überwunden werden?

Das neue Leben in uns überwindet die Welt. Es ist der Glaube an den menschengewordenen Gottessohn Jesus Christus, der uns Sieg gibt!

4 Denn alles, was aus Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. 5 Wer ist es aber, der die Welt überwindet, wenn nicht, der da glaubt, dass Jesus Gottes Sohn ist?

Dieser Jesus ist gekommen als Mensch, getauft, gekreuzigt und auferstanden. In Vers 6ff heisst es, dass er im Wasser (Taufe) und im Blut (Kreuz) gekommen ist. Und in ebendiesen zentralen Ereignissen bezeugt der himmlische Vater die Gottessohnschaft von Jesus Christus (vgl. Matthäus 3,17). Taufe und Kreuz symbolisieren beide Tod und Auferstehung. Beides wird im Abendmahl gegenwärtig und im Glauben für uns erfahrbar. Dieses Sterben mit Jesus ist zentral für die Nachfolge (Lukas 14,26+33; Matthäus 16,24) und die Überwindung der Welt. Die Zeit drängt: Wollen wir uns wirklich von allen irdischen Schönheiten ablenken lassen in der Erfüllung des grossen Auftrages, alle Nationen zu Jüngern zu machen?

Der Glaube hält an Gottes Realitäten fest (Hebräer 11,1+6) und wir tragen dieses innere Zeugnis als geistliche Gewissheit in uns (1. Johannes 5,11). Das geistliche Leben in uns überwindet die Welt. Geistliches kämpft mit Geistlichem. Das beginnt in unseren Gedanken (2. Korinther 10,3-5).

Termine im November 2019

Mi	13	14.00	Bastelnachmittag
Do	14	12.00	Mittagsgebet
Fr	15	9.30	Deutschkurs
Sa	16		Tages-Jungschar
		19.00	TC/JC
So	17	10.00	Missions-Gottesdienst mit Hanspeter Obrist: "Juden, Christen und Muslime - drei Wege und ihr Ziel" Chinderhüeti, KidsTreff, FollowMe
Mo	18		
Di	19	14.00	Seniorenachmittag mit Bundeshausbeterin A. Walder
		20.00	Gemeindeversammlung
Mi	20		
Do	21	12.00	Mittagsgebet
		19.00	Technikerschulung
Fr	22	9.30	Deutschkurs
Sa	23		22.-24.11. Family and Friends
So	24		<i>kein Morgengottesdienst</i>
		19.00	OpenWorship-Lobpreisgottesdienst
Mo	25		
Di	26	19.00	TC/JC: Guetzlen für Weihnachtsmarkt
Mi	27		
Do	28	12.00	Mittagsgebet
Fr	29	9.30	Deutschkurs
Sa	30	11.00 -21.00	-21.00 Stand am Weihnachtsmarkt in Pfäffikon
So	1	10.00	Gottesdienst (1. Advent) mit Abendmahl Chinderhüeti, KidsTreff, FollowMe

**Family & Friends
Weekends 2019**

Weniger
Programm - mehr
Beziehungen &
Jüngerschaft

Einfach nach dem
Vorbild von Jesus

Fünf programmfreie Wochenende
27. Januar / 31. März / 26. Mai /
29. Sept. / 24. Nov. 2019